

**Bezugspreise:**  
für Wien mit Zustellung:  
halbjährig 14 S  
ganzjährig 26 S  
außerhalb Wiens  
Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g  
bei der Schriftleitung

# Amtsblatt

der



# Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

**Schriftleitung und Verwaltung.**

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

A-23-500 und A-28-500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der  
Schriftleitung.

Nr. 49.

Mittwoch 19. Juni 1929.

Jahrgang XXXVIII.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 28. Mai. — Ausschuß für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 27. Mai. — Finanzausschuß vom 27. Mai. — Bezirksvertretungen: Favoriten vom 31., Ottakring vom 24. und Döbling vom 23. Mai; Sitzung. — Baubewegung vom 15. bis 18. Juni. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse, Vergebungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

## Stadtsenat. Bericht

über die Sitzung vom 28. Mai 1929.

Vorsitzender: Bgm. Seik.

Anwesende: Die Bm. Emmerling und Hof und die StR. Breitner, Kunschak, Dr. Alma Mokko, Kummelhardt, Speiser und Weber; ferner Mag.-Dior. Dr. Harth. Beigezogen: Ob.Mag.R. Wortner.

Entschuldigt: Die StR. Kofrda, Linder, Richter und Dr. Tandler.

Schriftführer: Berv.Sekr. Feiler.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 2106, M.Abt. 4, Mi. 170.) Die im 7. periodischen Bericht aus 1929 enthaltenen Zuschußkredite gemäß § 102 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien werden zur Kenntnis genommen.

(P. Z. 2093, M.Abt. 13 a, 894.) Zur Deckung der für die Ausgestaltung des Gärtnereibetriebes im Wiener Zentralfriedhofe (Neuanlage von Betonmistbeetkasten) aufgewendete Ausgabe von 13.381.14 S, die anstatt auf Betrieb auf Investitionen zu verrechnen ist, wird für 1928 ein Kredit in gleicher Höhe bewilligt, der unter „Investitionen und Inventaranschaffungen“ auf die neu zu eröffnende Kreditpost 7 „Ausgestaltung des Gärtnereibetriebes“ des Sondervoranschlages Nr. 25 „Betrieb Gemeindefriedhöfe“, Unterteilung „Gärtnerei“ (Ausgabrubrik 336/2), zu verrechnen und in der beim Betrieb „Gemeindefriedhöfe“, Unterteilung „Gärtnerei“, vorhandenen Rücklage seine materielle Deckung findet.

(P. Z. 2094, M.Abt. 7, 7064.) Zur Deckung der Kosten für die Einrichtung von sechs Jugendheimen in Wohnhausbauten wird ein Kredit für 1928 in der Höhe von 23.314.48 S bewilligt, der auf der neu zu eröffnenden Ausgabrubrik 308/9 „Einrichtung von sechs Jugendheimen“ zu verrechnen ist und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben, die gleichzeitig zu Lasten der Kassenbestände um denselben Betrag erhöht wird, verwiesen wird.

(P. Z. 2095, M.Abt. 12, 18056/28.) In Abänderung der Punkte 5 und 6 des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses III vom 16. Jänner 1929, Z. 546, und des Stadtsenates vom 29. Jänner 1929, P. Z. 372, wird nunmehr nachstehender Beschluß gefaßt: Es haben folglich zu gelten: Punkt 5: Die Kosten für die Errichtung und den Betrieb einer Untersuchungsstelle für Blutsenkungsreaktion nach Fahräus in der Höhe von 4000 S werden genehmigt. Punkt 6: Zur Bedeckung dieser Auslage wird ein Kredit für 1929 in der Höhe von 4000 S bewilligt, der auf der neu zu eröffnenden Ausgabrubrik 314/5 „Errichtung und Betrieb einer Untersuchungs-

stelle für Blutsenkungsreaktion nach Fahräus“ zu verrechnen ist und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen wird.

Nachstehend genannte Angestellte werden antragsgemäß in den dauernden Ruhestand versetzt:

(P. Z. 2155, M.Abt. 2, 7262) Oberveterinärarzt Johann Holzleitner (volle Anerkennung des Gemeinderates in Würdigung der langjährigen sehr zufriedenstellenden Dienstleistung);

(P. Z. 2154, M.Abt. 2, 8393) Rechnungsrat Anton Diell (Verleihung des Titels „Oberrechnungsrat“ für ersprießliche Dienstleistung);

(P. Z. 2150, M.Abt. 2, 7953) technischer Inspektor Wenzel Fischer (Titel „Oberinspektor“ in Anerkennung der langjährigen treuen und pflichterfüllenden Tätigkeit);

(P. Z. 1878, M.Abt. 5714) Exerziermeister Rudolf Gagl;

(P. Z. 2158, M.Abt. 2, 22356/28) Kanzleioffizial Auguste Kölbl;

(P. Z. 2165, M.Abt. 2, 1421) Kanzleioffizial Anna Smidinger;

(P. Z. 2126, M.Abt. 2, 7878) Amtsgehilfe Johann Marzi;

(P. Z. 2166, M.Abt. 2, 9372) Oberschulwart Johann Stagl;

(P. Z. 2152, M.Abt. 2, 24610/28) Oberschulwart Karl Beh;

(P. Z. 2143, M.Abt. 2, 25931/28) Oberschulwart Alois Stöckel;

(P. Z. 2148, M.Abt. 2, 3563) Tischler im zeitlichen Ruhestande Josef Meister;

(P. Z. 2127, M.Abt. 2, 7890) definitive Hausarbeiterin Sophie Zwaßl;

(P. Z. 2144, M.Abt. 2, 6585) definitiver Schlachthofgehilfe Josef Bachleitner;

(P. Z. 2146, M.Abt. 2, 7956) provisorischer Straßenarbeiter Johann Hrdlicka;

(P. Z. 2145, M.Abt. 2, 7957) provisorischer Straßenarbeiter Franz Grossinger;

(P. Z. 2147, M.Abt. 2, 7955) provisorischer Straßenarbeiter Florian Gradwohl;

(P. Z. 2149, M.Abt. 2, 8537) provisorischer Straßenarbeiter Adolf Gföhler;

(P. Z. 2151, M.Abt. 2, 5718) provisorischer Straßenarbeiter Leopold Brückner;

(P. Z. 2142, G.W. 6753) Aufseher Ignaz Bögl;

(P. Z. 2141, G.W. 1058) Aufseher Franz Kugl;

(P. Z. 2139, G.W. 1701) Aufseher Franz Ladinger;

(P. Z. 2140, G.W. 8) Oberinspektor Ing. Hermann Lieberich (Titel „Direktionsrat“ in Würdigung der langjährigen, pflichttreuen Dienstleistung);

(P. Z. 2138, Str.B. 9/24) Vizainspektor Marie Oppitz;

(P. Z. 2137, Str.B. 9/18) Kancelgehilfe Adam Wagner.

Antragsgemäß werden in den zeitlichen Ruhestand versetzt:

(P. Z. 2157, M.Abt. 2, 9222) Haussteinmetz Heinrich Seidler;

(P. Z. 2156, M.Abt. 2, 3787) Korbflechter Alexander Tulipan;

(P. Z. 2153, M.Abt. 2, 6349) Pfliegerin Hilba Arner geb.

Vernd.

Die Ausschüßanträge nachstehender Geschäftstücke werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Breitner:

Subventionen:

(P. Z. 2108, M.Abt. 4, Su. 74) Oesterreichischer Flugtechnischer Verein;

(P. Z. 2109, M.Abt. 4, Su. 182) Verein Wiener Tonkünstlerorchester;

(P. Z. 2110, M.Abt. 4, Su. 289) Oesterreichische Gesellschaft zur Bekämpfung der Rauch- und Staubplage;

(P. Z. 2161, M.Abt. 4, Su. 175) Akademie der Wissenschaften zur Fortsetzung der Grillparzer-Ausgabe.

(P. Z. 2096, M.Abt. 12, 341.) Sprotplatzanlage in der Freihof-Siedlung, Kagran.

Berichterstatter StR. Weber:

(P. Z. 1972, M.Abt. 16, 690.) Siedlungsanlage 10. Laaer Straße, Bauprogramm 1929.

(P. Z. 2060, M.Abt. 16, 770.) 13. Loderwiese.

(P. Z. 2130, M.Abt. 16, 680.) 13. Flöhersteig.

(P. Z. 2160, M.Abt. 15 b, 1212.) 10. Triefster Straße 51/3.

Die vorgelegte Nachweisung über die Belastung der Reserve für unvorhergesehene Ausgaben nach dem Stande vom 30. April 1929 wird zur Kenntnis genommen.

## Ausschuß

### für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform.

#### Bericht

über die Sitzung vom 27. Mai 1929.

Vorsitzender: GR. Täubler.

Amtsf. StR.: Speiser.

Anwesende: Die GR. Gschladt, Höppeler, Innerhuber, Ráthe Königstetter, Rogler, Bokorny, Keder und Kummelhardt; ferner Ob.-Mag.R. Dr. Kritscha.

Entschuldigt: Die GR. Untermüller und Wagner.

Schriftführer: Mag.Ob.Koär. Dr. Kinzl.

GR. Täubler eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. Speiser:

(Z. 697, M.Abt. 1, 218.) Dem vom Magistrat vorgelegten Entwurfe der Anstellungsbedingungen für die Ärzte des städtischen Berufsberatungsamtes wird zugestimmt.

(Z. 618, M.Abt. 1, 200.) 1. An die nach dem Gehaltschema der allgemeinen Dienstordnung entlohnnten Lehrer(innen) der französischen Sprache des Dienststandes wird, soweit sie nicht bereits den Höchstbezug ihrer Gruppe erreicht haben, ein einmaliger Vorschuß auf die in Aussicht genommene Bezugsregelung ausbezahlt. Dieser Vorschuß beträgt für die Bezugsklasse 8 40 S, für die Bezugsklasse 7 50 S, für die Bezugsklasse 6 80 S und für die Bezugsklasse 5 140 S. 2. Unter derselben Voraussetzung erhalten die nach dem 1. Jänner 1927 in den Ruhestand versetzten Lehrpersonen der vorgenannten Kategorien der Höhe ihres Ruhegenusses entsprechende Vorschüsse. 3. An die Nebenlehrer für Freigegegenstände wird ein Vorschuß auf die in Aussicht genommene Erhöhung der ihnen nach § 49 L.-D.-G. gebührenden Entlohnung im Ausmaße von rund 10 Prozent der in Geltung

stehenden Ansätze ausbezahlt, wobei der Berechnung des Vorschusses für die niederste Stufe ein Betrag von 10-50 S monatlich pro Wochenstunde zugrunde zu legen ist. 4. Am 1. Dezember 1929 wird an die in den Punkten 1 bis 3 genannten Lehrpersonen ein Vorschuß in der gleichen Höhe unter Berücksichtigung des Jahresausgleiches ausbezahlt.

(Z. 650, M.Abt. 2, 9544, M.Abt. 42, 850.) Der Gemeinderatsausschuß I nimmt zur Kenntnis, daß die in der vorgelegten Tabelle angeführten und vom Gemeinderatsausschuß I unter M.Abt. 2, 23495/28 zur A. Z. 14/29, am 14. Jänner 1929 zur Kenntnis genommenen Ueberschreitungen pro 1928 einzelner Kreditposten des Sondervoranschlags Nr. 46 „Märkte und Schlachthöfe“, beziehungsweise dessen Anhänge und Unterteilungen in Abänderung der seinerzeitigen Bedeckung in Mehreinnahmen auf Einnahmepost 1 „Gebühren“ des Anhanges 1 zum Sondervoranschlag Nr. 46 namentlich in Minderausgaben unter „Investitionen und Inventaraufnahmen“ auf Kreditpost 2 „Errichtung eines Kühlhauses für Schweine, Herstellung von zwei neuen Stechbrücken und Ausbau der Maschinenhalle der Kontumazanlage im 11. Bezirke“ desselben Sondervoranschlags, Unterteilung „Fleischversorgungsanstalten samt Kühlanlagen“ ihre materielle Deckung finden.

(Z. 719, M.Abt. 2, 10414, M.D. 3513.) Neufestsetzung von Gebührensulagen.

(Z. 712, M.Abt. 1, 31.) Der Bezug der vertragsmäßig bestellten Kancelhilfekraft Helene Soula wird mit Wirksamkeit vom 1. Mai 1929 auf 150 S monatlich erhöht.

(Z. 711, M.Abt. 1, 207.) Der vom Gemeinderatsausschuß I am 22. Mai 1928 zur A. Z. 553 genehmigte Anstellungsvertrag mit Eduard Wolzer, Hilfskraft im Stadtgarteninspektorate, wird bis 31. Mai 1930 verlängert.

(Z. 676, M.Abt. 2, 9598.) Der Anstaltsarzt des Versorgungsheimes Lainz Dr. Leo Löw-Beer wird mit Wirksamkeit vom 1. Mai 1929 zum Assistenten an der Prosektur des Krankenhauses Lainz ernannt.

(Z. 675, M.Abt. 2, 9595.) Der Sekundararzt des Krankenhauses Lainz Dr. Friedrich Marcus wird mit Wirksamkeit vom 1. Mai 1929 zum Assistenten an der zweiten medizinischen Abteilung des Krankenhauses Lainz ernannt.

(Z. 677, M.Abt. 2, 9597.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes Dr. Jghe Kornblüh, zugeteilt der Lungenheilstätte Baumgartner Höhe, wird letztmalig bis 31. Juli 1930 verlängert.

(Z. 678, M.Abt. 2, 9596.) Die Dienstzeit der Anstaltsärztin Dr. Berta Münz, zugeteilt der Lungenheilstätte Baumgartner Höhe, wird letztmalig bis 31. Juli 1930 verlängert.

((Z. 696, M.Abt. 2, 10083.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes Dr. Ernst Teller, zugeteilt der Landes-Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“, wird bis 31. Juli 1930 verlängert.

(Z. 686, M.Abt. 2, 8647.) Der definitive Sanitätsgehilfe Gustav Schmiegner wird in Gruppe VI der städtischen Angestellten (Sanitätsobergehilfe) umgereiht.

(Z. 695, M.Abt. 2, 9215.) Der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien werden unterstellt und in das Gehaltschema der Verwaltungsangestellten eingereiht: die bisher vertragsmäßig nach dem Gehaltschema entlohnnten, der Rathauswache zugeteilten Professionisten Franz Swoboda, Leopold Wüßtinger, Theodor Hartmann, Anton Lössl und Robert Treimer; die der Rathausverwaltung zugeteilten, vertragsmäßig nach dem Gehaltschema entlohnnten Hausgehilfen Johann Schön, Josef Kaltner, Karl Heinrich, Franz Brenner, Adalbert Lindl, Alfred Hansel und der Hausarbeiter Eduard Gehinger.; ferner bei gleichzeitiger Ueberreihung in Gruppe VII des Gehaltschemas die der Rathauswache zugeteilten Hausgehilfen Otto Winkelmann, Heinrich Marschik, Robert Weingartner und der Hilfsarbeiter Leopold Hirschmann. Die der Rathauswache als Aufseher zugeteilten Hausgehilfen der Gruppe VII Josef Gartler und Karl Peter werden in Gruppe VI, die der Rathauswache zugeteilten Angestellten der Gruppe VIII, und zwar der Hausgehilfe Karl Ascherl, die Viehmarkt- und Schlachthofarbeiter Franz Horak und Alois Kern sowie der Wagenreiniger Karl Stettina werden in Gruppe VII überreihet.

(Z. 674, M. Abt. 2, 8589.) Der vertragsmäßige Irrenpfleger Georg Pöbst ist in Zukunft über eigenes Ansuchen nach Gruppe VIII (Hausarbeiter) zu entlohnen. Die Gesamtdienstzeit ist in Gruppe VIII durchzurechnen.

(Z. 620, M. Abt. 2, 8474.) Die vertragsmäßig bestellte Irrenpflegerin Leopoldine Föschum ist in Zukunft nach Gruppe IX der städtischen Angestellten zu entlohnen. Die gesamte Dienstzeit ist in Gruppe IX durchzurechnen.

(Z. 694, M. Abt. 2, 1325.) Das Ansuchen der Sophie Pillewein um gnadenweise Zuerkennung des Todesfallbeitrages nach ihrer Schwester, der verstorbenen Arbeitslehrerin Marie Schachinger, wird abgelehnt.

(Z. 616, M. Abt. 2, 7889.) Die Probedienstzeit des provisorischen Wäschereiarbeiters Viktor Kuttelwascher wird um ein Jahr, das ist bis einschließlich zum 5. April 1930, verlängert.

(Z. 718, M. Abt. 2, 5801.) Dem Facharzte für Röntgenologie Dr. Friedrich Kraft wird für den Fall seiner Berufung zur Organisation des Röntgeninstitutes im städtischen Spital in Stambul (Djerrah-Pascha-Spital) ein Urlaub gegen Karenz der Gebühren in der Dauer eines Jahres bewilligt.

(Z. 682, M. Abt. 2, 4866, 6725.) Zur Weiterbelassung des Erziehungsbeitrages für Albert Haselböck, Bürgerschullehrerswaise, vom 1. Jänner 1929 an auf die Dauer seiner Hochschulstudien, längstens jedoch bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres, wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 621, M. Abt. 2, 6333.) Zur Weiterbelassung des Erziehungsbeitrages für die Bürgerschullehrerswaise Otto Madaja über das 21. Lebensjahr hinaus auf die Dauer der Hochschulstudien, längstens jedoch bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres, wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 681, M. Abt. 2, 6331.) Zur Weiterbelassung des Erziehungsbeitrages für die Volksschullehrerswaise Alfred Peter auf die Dauer seiner Hochschulstudien, längstens jedoch bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres, wird die Zustimmung erteilt.

Nachstehende Ansuchen um Klassenvorrückungen werden genehmigt:

(Z. 720, M. Abt. 2, 10398.) Klassenvorrückungen.

Nachstehendes Ansuchen um Jahresgabenerhöhung wird genehmigt:

(Z. 649, M. Abt. 2, 6766.) Karoline Schuklitsch.

Zur Versetzung der nachgenannten Lehrpersonen in den dauernden Ruhestand wird im Sinne des § 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt:

(Z. 617, M. Abt. 2, 5169) Helene Gall, Sonderschullehrerin;

(Z. 630, M. Abt. 2, 8167) Marie Holzer, Arbeitslehrerin im zeitlichen Ruhestande.

Nachstehende Ansuchen um Bauzulagen werden genehmigt:

(Z. 632, M. Abt. 2, 8784) Kanalneubau in den unbenannten Straßen 1, 3 und 4 in der städtischen Wohnhausanlage Michholzgasse im 12. Bezirke;

(Z. 633, M. Abt. 2, 8872) Wohnhausbau im 13. Bezirke, Hidelgasse 16;

(Z. 634, M. Abt. 2, 8871) Wohnhausbau im 2. Bezirke, Landelmarktgasse;

(Z. 698, M. Abt. 2, 10211) Schaffung einer Gartenanlage im 19. Bezirke, Heiligenstädter Straße (Hagenwiese);

(Z. 699, M. Abt. 2, 10212) Wohnhausbau im 12. Bezirke, Michholzgasse, Baulos 1, 2 und 3; ;

(Z. 700, M. Abt. 2, 10213) Wohnhausbau im 12. Bezirke, Johann Hoffman-Platz;

(Z. 701, M. Abt. 2, 10214) Wohnhausbau im 12. Bezirke, Michholzgasse, Baulos 8;

(Z. 702, M. Abt. 2, 10215) Wohnhausbau im 21. Bezirke, Franklinstraße, 1. Bauteil;

(Z. 703, M. Abt. 2, 10216) Wohnhausbau im 21. Bezirke, Christian Bucher-Gasse;

(Z. 704, M. Abt. 2, 10217) Wohnhausbau im 21. Bezirke, Anton Störk-Gasse;

(Z. 705, M. Abt. 2, 10218) Wohnhausbau im 12. Bezirke, Hohenbergstraße, 2. Teil;

(Z. 706, M. Abt. 2, 10219) Wohnhausbau im 10. Bezirke, Angeleitgasse;

(Z. 707, M. Abt. 2, 10220) Wohnhausbau im 10. Bezirke, Buchsbaumgasse;

(Z. 708, M. Abt. 2, 10221) Wohnhausbau im 4. Bezirke, Petzvalgasse 1;

(Z. 709, M. Abt. 2, 10222) Wohnhausbau im 10. Bezirke, Schrankenberggasse.

Nachstehende Ansuchen um Witwenpensionen, beziehungsweise Waispension werden genehmigt:

(Z. 631, M. Abt. 2, 8185) Therese Tract, Straßenaufseherswitwe, Witwenpension;

(Z. 647, M. Abt. 2, 8552) Philippine Hungerbühler-Seeftaetten, Oberrechnungsratswitwe;

(Z. 680, M. Abt. 2, 8926) Aloisia Trumauer, Konfektionsamtskommissärswitwe;

(Z. 690, M. Abt. 2, 9446) Hermine Schüssel, Obergärtnerswitwe;

(Z. 691, M. Abt. 2, 9556) Rosalia Hornich, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 716, M. Abt. 2, 9786) Hermine Kienzl, Oberrechnungsratswitwe;

(Z. 717, M. Abt. 2, 9552) Pauline Hodl, Oberamtsgehilfenswitwe;

(Z. 685, M. Abt. 2, 8977) Leopold Weinberger, Straßenarbeitersvollwaise, Waispension.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(Z. 625, M. Abt. 2, 7268) Alexander Weglau, Professionist;

(Z. 626, M. Abt. 2, 25049/28) Franz Schopper, Heizer;

(Z. 628, M. Abt. 2, 7968/28) Anton Wilsonseber, Erzieher;

(Z. 629, M. Abt. 2, 17306/28) Franz Ziegelbauer, Friedhofsarbeiter;

(Z. 635, M. Abt. 2, 9174) Franz Jägersberger, Feuerwehrmann 1. Klasse;

(Z. 636, M. Abt. 2, 9172) Paul Mitscha, Feuerwehrmann 1. Klasse;

(Z. 637, M. Abt. 2, 9180) Friedrich Schmid, Feuerwehrmann 1. Klasse;

(Z. 638, M. Abt. 2, 9179) Josef Schrefl, Feuerwehrmann 1. Klasse;

(Z. 640, M. Abt. 2, 9177) Franz Smejtal, Feuerwehrmann 1. Klasse;

(Z. 641, M. Abt. 2, 9176) Rudolf Schmid, Feuerwehrmann 1. Klasse;

(Z. 642, M. Abt. 2, 9175) Franz Praeßl, Feuerwehrmann 1. Klasse;

**LEOBERSDORFER  
MASCHINENFABRIKS-AKTIEN-GESELLSCHAFT  
LEOBERSDORF BEI WIEN.**

WASSERTURBINEN mit Präzisionsregulatoren.  
Patentierete DIESELMOTORE für Elektrizitätswerke, Mühlen und  
Industriebetriebe.

HARTZERKLEINERUNGSMASCHINEN aller Art. 2391  
GROSSGESSEREIEN für Grau- und Hartguß.  
Eisenbahnräder, Räderpaare u. Hunteräder für Industrie u. Kleinbahnen.

- (3. 643, M. Abt. 2, 9173) Rudolf Zerl, Feuerwehrmann  
1. Klasse;  
(3. 644, M. Abt. 2, 7660) Marie Gößner, Leopoldine Lebl,  
Pflegerinnen;  
(3. 645, M. Abt. 2, 8279) Rosa Luz, Pflegerin;  
(3. 646, M. Abt. 2, 8304) Dr. Karl Fuchs, Magistrats-  
kommissär;  
(3. 651, M. Abt. 2, 9320) Ing. Paul Menzel, Stadtbau-  
kommissär;  
(3. 652, M. Abt. 2, 9308) Josef Schuster, angelernter Arbeiter;  
(3. 653, M. Abt. 2, 9313) Georg Krecht, Hilfsarbeiter;  
(3. 654, M. Abt. 2, 9312) Josef Leiter, Hilfsarbeiter;  
(3. 655, M. Abt. 2, 9305) Johann Wiefinger, Hilfsarbeiter;  
(3. 656, M. Abt. 2, 9310) Josef Mikulczič, Hilfsarbeiter;  
(3. 657, M. Abt. 2, 9317) Karl Czoubek, Hilfsarbeiter;  
(3. 658, M. Abt. 2, 8578) Franz Fuchs, Pflasterungsaufseher;  
(3. 659, M. Abt. 2, 9322) Rudolf Bruchta, Straßenarbeiter;  
(3. 660, M. Abt. 2, 9321) Anna Windsor, Reinigungsfrau;  
(3. 661, M. Abt. 2, 9303) Karl Wurm, Tischler;  
(3. 662, M. Abt. 2, 9318) Otto Cap, Tischler;  
(3. 663, M. Abt. 2, 9319) Johann Berger, Maurer;  
(3. 664, M. Abt. 2, 9334) Karl Leopoldinger, Hausmaler;  
(3. 665, M. Abt. 2, 9315) Anton Fohrwidl, Schlosser;  
(3. 666, M. Abt. 2, 9314) Alois Galler, Schlosser;  
(3. 667, M. Abt. 2, 9311) Johann Leitner, Schlosser;  
(3. 668, M. Abt. 2, 9309) Ferdinand Prohaska, Schlosser;  
(3. 669, M. Abt. 2, 9316) Hans Denl, Spengler;  
(3. 670, M. Abt. 2, 9306) Engelbert Srb, Installateur;  
(3. 671, M. Abt. 2, 9304) Josef Aschenbrenner, Monteur-  
gehilfe;  
(3. 672, M. Abt. 2, 9307) Wilhelm Schwarz, Monteur;  
(3. 624, M. Abt. 2, 8050) Josef Kölbl, Monteur;  
(3. 687, M. Abt. 2, 9757) Josef Herichkowitz, Badewart;  
(3. 688, M. Abt. 2, 9759) Karl Jenik, Badewart;  
(3. 689, M. Abt. 2, 9758) Johann Graf, Badewart;  
(3. 710, M. Abt. 2, 9760) Johann Pribain, Badewart;  
(3. 627, M. Abt. 2, 8072) Alexander Orth, Schlachthofgehilfe;  
(3. 692, M. Abt. 2, 8514) Johann Stiegler, Schlachthofgehilfe;  
(3. 693, M. Abt. 2, 8520) Friedrich Reitlehner, Schlachthof-  
gehilfe;  
(3. 715, M. Abt. 2, 10023) Michael Stotz, Schmiedgehilfe.

Nachstehender Antrag wurde vom Gemeinderatsausschuß I ge-  
nehmigt und an den Gemeinderatsausschuß VIII,  
Stadtjenat und Gemeinderat weitergeleitet:

(3. 714, M. Abt. 2, 10336.) Erweiterung des Autobusarbeits-  
vertrages.

## Finanzausschuß.

### Bericht

über die Sitzung vom 27. Mai 1929.

Vorsitzende: Die GRe. Brocznyer und Hieß.

Amtsf. StR.: Breitner.

Anwesende: Die GRe. Blum, Runschak, Dr. Neu-  
bauer, Schafranek, Somitsch, Thaller, Uebel-  
hör, Wimmer und Zimmerl; ferner Sen. R. Dr. Urban,

Ob. Mag. R. Dr. Neumayer, Mag. Sefr. Dr. Dulehla,  
Rechn. Ob. Rev. Cervený, Ob. Rechn. R. Arnberger,  
Kontr. AmtsDior. Müllner und Kontr. AmtsR. Schultzeiß.  
Beurlaubt: Die GRe. Angermayer, Binder und  
Weigl.

Schriftführer: Verm. Koär. Eißher.

Vorsitzender GRe. Brocznyer eröffnet die Sitzung.

Beginn der Sitzung 1/5 Uhr.

Die Magistratsanträge zu nachfolgenden Geschäftsstücken werden  
genehmigt:

Berichterstatter GRe. Blum:

(3. 141, M. Abt. 4, Mi. 168.) Deutschösterreichischer Städte-  
bund; Festsetzung des Mitgliedsbeitrages für 1929 mit 3500 S.  
(M. d. Aussch. VI.)

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Neumayer:

(3. 150, M. Abt. 4, M. 2.) Bericht über sequestrierte Ver-  
lagsgelder des ehemaligen Landes Niederösterreich für die Lyoner  
Ausstellung; Ausscheidung aus dem Abrechnungsverfahren.

Der Magistratsantrag zu nachfolgendem Geschäftsstück wird  
genehmigt und dem Stadtjenate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Breitner:

(3. 151, M. Abt. 4, Mi. 170.) 7. periodischer Bericht aus 1929  
über genehmigte Zuschußkredite.

Die Magistrats-, beziehungsweise Direktionsanträge zu nach-  
folgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadt-  
jenate und Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter GRe. Blum:

(3. 148, St. B. A.) Gemeinde Wien — städtische Versicherungs-  
anstalt; Aenderung der Satzungen.

Berichterstatter GRe. Hieß:

(3. 142, M. Abt. 4, Su. 74.) Oesterreichischer Flugtechnischer  
Verein; Subvention von 1000 S.

Berichterstatter GRe. Thaller:

(3. 145, M. Abt. 4, Su. 182.) Verein Wiener Tonkünstler-  
orchester; Subvention von 4000 S; Zuschußkredit zur Ausgabe Nr. 207/1  
für 1929 in gleicher Höhe.

(3. 147, M. Abt. 4, Su. 175.) Fortsetzung der Grillparzer-  
ausgabe; Subvention von 3000 S zu Handen der Akademie der  
Wissenschaft; Zuschußkredit zur Ausgabe Nr. 207/1 für 1929 in  
gleicher Höhe.

Berichterstatter GRe. Weigl:

(3. 143, M. Abt. 4, Su. 289.) Oesterreichische Gesellschaft zur  
Bekämpfung der Rauch- und Staubplage; Subvention von 1000 S.

Die Postnummern 9 und 10 der Tagesordnung werden über  
Antrag des GRe. Brocznyer für vertraulich erklärt. Die Magistrats-  
anträge werden genehmigt.

Schluß der Sitzung 1/7 Uhr.

Feuer- und Einbruch-  
versicherung  
Glasbruchversicherung  
Unfall- und Haft-  
pflichtversicherung

**Gemeinde Wien**  
**Städtische Versicherungs-Anstalt**  
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8  
Telephon: U-27-5-40.

Auto-  
Casco-Versicherung  
Maschinenbruch- und  
Transportversicherung  
Lebens- und Renten-  
versicherung

**Spiegel- und Tafelglas-Niederlage  
Hermann Dénes**

V., Hamburgerstraße Nr. 5—7. Detail-Vorkauf: I., Maysedergasse Nr. 2.  
Telephon: B-23-5-60. Telephon: R-21-208.

Bau- u. Portal-Verglasungen. — Größtes Lager in Spiegelglas blank u. belegt, Spezialglas, Solin- u. Tafelglas, Ornament-Schnürl-Drahtglas etc. — Fußbodenplatten jeder Stärke, Strangfalz-Dachziegel.

**Bezirksvertretungen.**

**10. Gemeindebezirk, Favoriten.**

Öffentliche Sitzung vom 31. Mai 1929.

Vorsitzender: **W. August Sigl.**

Schriftführer: **Verw. Sctr. Zorn.**

Als Spende für die Armen des 10. Bezirkes ist von Herrn Dr. Wilhelm Gutmann pro Mai der Betrag von 15 S eingelangt. Ferner wurde von der Vereinigung der sozialdemokratisch organisierten Angestellten und Bediensteten der Stadt Wien zugunsten des Vereines „Freie Schule-Kinderfreunde“ und zugunsten des Fürsorgevereines „Societas“ ein Betrag von je 50 S gespendet.

VBSt. Krist beantragt die Beleuchtung der öffentlichen Straßen in und vor dem Arsenale. Der Vorsitzende stellt den Zusatzantrag, die Bundesverwaltung, die Eigentümerin dieser Straßenzüge ist, sei aufzufordern, ohne finanzielle Mehrbelastung der Bewohner des Arsenales die öffentliche Beleuchtung der Straßenzüge durchzuführen. (Ang.) — VBSt. Krist und Genossen überreichen weiters einen Antrag, in welchem auf die Auto- und Motorradrafferei, besonders in den geradlinigen Straßen des Bezirkes hingewiesen und die Intervention der Bezirksvorstehung bei der Polizei behufs Abstellung dieses Uebelstandes gefordert wird. (Ang.) — VR. Fuchs bemängelt die Handhabung der Straßenslung und VR. Schleimer die Straßenbespülung besonders bei den städtischen Wohnhausbauten. — VR. Warnung ersucht, daß der Reinigung der Gepäckablagestellen in den Straßenbahnwagen ein besonderes Augenmerk zugewendet werde.

**16. Gemeindebezirk, Ottakring.**

Öffentliche Sitzung vom 24. Mai 1929.

Vorsitzender: **W. Johann Polliker.**

Schriftführer: **Kanzleileiter Brabej.**

Der Antrag des VR. Witt, einen größeren Gemeindebau nach dem verstorbenen verdienstvollen Arzte, Universitätsprofessor Dr. Pirquet mit „Pirquethof“ zu benennen, wird einstimmig angenommen.

VR. Mächer stellt das Ersuchen, daß dem unbefugten Hausierwesen, das sich seit der Errichtung des Arbeitslosenamtes im ehemaligen Stephaniespitale auf der Thaliastraße, besonders in dem Teile der Thaliastraße vom Arbeitslosenamte bis zum Gürtel, in arger Weise eingebürgert hat, entgegengetreten wird. — VR. Anna Fackler macht auf die Gefahren aufmerksam, die mit Rücksicht auf den Mangel eines Gehsteiges und durch Lagerung von Erdmaterial in der Steinhofstraße, besonders bei der Rampe des Friedhofstores, durch das rücksichtslose Fahren der Motorradfahrer für die Passanten bestehen. — VR. Krempele wünscht die Anbringung von Papierabfallkörben beim Ottakringer Friedhofe und urgiert die Errichtung einer Bedürfnisanstalt bei der Katharinenruhe im Liebhartstale sowie die Führung einer Autobuslinie in das Liebhartstale und schließlich die bereits zugesagte Errichtung eines Wartehäuschens bei der Halte-

**BAUBARACKEN,** zerlegbar und transportabel nach eig. „Kawafag“-Wandtafelsystem

**WOHN- UND BAUWAGEN,** 4 rädig, für Straßenbauer, Deichgräber, Kanalbauunternehmungen etc.

**WERKZEUGWAGEN,** Sandkarren, Pflasterer- und Wasserfaßkarren, Schiebtruhen,

erzeugt und liefert konkurrenzlos die

**KLOSTERNEUBURGER WAGENFABRIK A.-G.**

Zentrale: Wien, I., LILIENGASSE 1, Tel. R-25-5-10 Serie

Offerte und Ingenieurbesuch kostenlos.

stelle der städtischen Straßenbahn am Bebelplatz. — VR. Killel er sucht, daß beim städtischen Jugendspielplatz in der Gallitzinstraße auch längs der Erdbrodtgasse ein hohes Gitter aufgestellt werde.

Die Ergänzungswahl von 22 Fürsorgegeräten des 16. Bezirkes wird vorgenommen.

**19. Gemeindebezirk, Döbling.**

Öffentliche Sitzung vom 23. Mai 1929.

Vorsitzender: **W. J. Seleskowitzsch.**

Schriftführer: **Verw. Sctr. Sigl.**

Nachstehende Anträge werden angenommen:

VR. Passauer: Errichtung eines Wartehäuschens bei der Kreuzung Barawitzlagasse—Hohe Warte. — VR. Mühlbauer: „Mit Rücksicht auf den ungewöhnlich strengen Winter und die dadurch im Weingebiet zu gewärtigenden Frostschäden ist eine Erhebung über den Umfang dieser Winterschäden notwendig. Der Gemeinderat wolle den Magistrat beauftragen, mit möglichster Beschleunigung Erhebungen über den Umfang und die Auswirkung dieser Frostschäden in den Weingärten des 19. Bezirkes zu veranlassen. Die Bezirksvertretung ersucht, das Ergebnis seinerzeit mitzuteilen, damit sie in die Lage kommt, entsprechende Hilfsanträge zu stellen.“ — VR. Popp und Steirer: Errichtung eines Schuttdaches bei der Endstation der Autobuslinie nach Salmannsdorf, in der Willrothstraße an der Einfriedung des Ruffnerparkes.

VR. Ruthner ersucht in der Strecke vor den Häusern Döblinger Gürtel 5 bis 19 die Aufstellung einer Anzahl von Bänken zu veranlassen. — VR. Linda ersucht um Anbringung eines Schutzgeländers beim Gehsteig vor dem Schulgebäude Heiligenstädter Straße 129. — VR. Pröll führt Beschwerde über die Art der Durchführung des Wasserleitungsbaues nach Klosterneuburg.

Sitzung:

Innere Stadt: 25. Juni, 6 Uhr.

**Baubewegung**

vom 15. bis 18. Juni 1929.

Gesuche um Baubewilligungen.

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Wettererschuttdach, Singerstraße 3, von J. Niedl, Bauführer Franz Wawrla, Bm. (12368).
2. Bezirk: Umbau der Heizanlage, Ladorstraße 10, von der Börse für landwirtschaftliche Produkte, Bauführer Bert Blümel, Bm. (12597).

**JEDER BESUCHE DEN WIENER RATHAUSKELLER**

**OTTO KASERER**

# NOVAK

WIEN XIV. NOBILGASSE 21. TEL. 31107.

## EISENKONSTRUKTIONEN BAU & KUNSTSCHLOSSEREI

3. Bezirk: Veranda, Landstraßer Gürtel, Einl.-Z. 54, von Ladislaus Waschel, Bauführer Franz Breuer, Bm. (12381).
5. Bezirk: Schuppen, Margaretengürtel 44, von Anton Pospisil, Bauführer Adolf Pospisil, Bm. (12302).
- " " Umbau, Zieglergasse 16, von Leo und Gisela Hollenberg, Bauführer Hans Erantina, Bm. (12363).
- " " Einbau von Büroräumen, Nikolsdorfer Gasse 7-11, von Carl Fromme, G. m. b. H., Bauführer Ing. Christ. Zahn, Bm. (12370).
- " " Garage, Margaretengürtel 45, von Ad. Strauß, Bauführer Bauunternehmung Ed. Bernhart (12384).
7. Bezirk: Hofeinbau, Siebensterngasse 15, von Viktor Hodel, Bauführer Jacques Protesch, Bm. (12525).
8. Bezirk: Kanalauswechslung, Laudongasse 7, von Ferdinand Merklein, Bauführer Jacques Protesch, Bm. (12526).
9. Bezirk: Kanalauswechslung, Senjengasse 7, von M. Ettinghausen, Bauführer N. Nowak, Bm. (12521).
17. Bezirk: Sommerhaus, Obere Kreuzwiese, Einl.-Z. 774, Dornbach, von Habarth & Gentilomo, Bauführer Hans Daum, Bm. (2230).
- " " Grust, Hernalser Friedhof, von Karl Lakowitz, Bauführer Georg Hengl, Bm. (2232).
- " " Verladerrampe, Wattgasse 48, von Wilhelm Koreska, Bauführer Rupert Pokorny, Bm. (2231).
- " " Rohrkanal, Rattergasse 14, von Johann Hipp, Bauführer Hans Kamenick, Bm. (2225).
18. Bezirk: Garage, Bastiengasse 36, vom Zentral-Kinderheim, M. Abt. Nr. 26, Bauführer Albrecht Michler, Bm. (12310).

### Adaptierungen.

1. Bezirk: Elisabethstraße 16, F. Marmorek, Bm. (12346).
- " " Johannesgasse 23, Benirschle & Wicht, Bm. (12385).
- " " Dorotheergasse 17, Allgemeine Baugesellschaft N. Pörr (12559).
2. Bezirk: Praterstraße 76, B. Brufenbauch, Bm. (12367).
3. Bezirk: Hofmofstgasse 4, A. Barber, Bm. (12408).
6. Bezirk: Linke Wienzeile 4, A. Micheroli, Bm. (12512).
- " Hofmühlgasse 20, Karl Müller, Bm. (12565).
7. Bezirk: Neubaugasse 44, L. Müller, Bm. (12332).
8. Bezirk: Strozsigasse 37, Hans Schneider, Bm. (12360).
- " Josefstädter Straße 50, L. F. Hofer, Bm. (12567).
9. Bezirk: Schlickgasse 2, Türtenstraße 27, Ad. Skodny, Bm. (12482).
11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße 81, Rupert Pokorny, Bm. (1465).
17. Bezirk: Paschinggasse 1, Detoma & Switalek, Bm. (2226).
- " Rattergasse 2, Josef Schwarz, Bm. (2175).
20. Bezirk: Dammstraße 3, Ing. Jos. Neubauer, Bm. (12382).
- " Handelskai 129, Johann Beyer, Bm. (12554).

### Renovierungen.

1. Bezirk: Schulerstraße 7, Ing. Paul Hoppe, Bm. (12406).
2. Bezirk: Obere Augartenstraße 46, Baugesellschaft R. Faltis & R. Dent (12318).
- " " Zirkusgasse 22, Friedrich Marmorek, Bm. (12345).
- " " Ferdinandsstraße 22, Bauunternehmung Sterba & Pahl (12422).
3. Bezirk: Rechte Bahngasse 12, Ing. Baumann & Spenabl, Bm. (12343).
- " " Blattgasse 4/6, Ing. Hofmann & Schloffer, Bm. (12425).
4. Bezirk: Seisgasse 14, Bauunternehmung Sterba & Pahl (12421).
5. Bezirk: Hartmannngasse 7/9, Ing. Anton Schindler, Bm. (12311).
- " " Pilgramgasse 18, Baugesellschaft R. Faltis & R. Dent (12317).



Telephon  
B-33-2-38

## DUROMIT

DER BODENBELAG FÜR ALLER-  
SCHWERSTE BEANSPRUCHUNG

Generalvertretung für Österreich  
Wien, XV. Bez., Langmaisgasse Nr. 7

# CERESIT

macht nasse Keller feuchte  
Wohnungen staubrocken

1. REFERENZEN

PROSPEKTE GRATIS

Oesterreichische Ceresitgesellschaft Adolf Fischer & Söhne  
Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.

Telegraphenadresse: Ceresit Wien.

Telephon Nr. A-13-1-46.

5. Bezirk: Einriedergasse 6, Friedrich Marmorek, Bm. (12344).
- " " Diehlgasse 5, 7, 9, Bauunternehmung Sterba & Pahl (12352).
6. Bezirk: Esterhazygasse 8, Josef Kreutmahr, Bm. (12354).
7. Bezirk: Zieglergasse 22, Ing. Josef Neubauer, Bm. (12380).
- " " Schottensfeldgasse 55, Anton Schiener, Bm. (12437).
- " " Sandlgasse 15, Schottensfeldgasse 57, Anton Schiener, Bm. (12438).
8. Bezirk: Schönbornngasse 15, Krombholz & Kraupa, Bm. (12402).
9. Bezirk: Althanplatz 6, Leo Hausenberger, Bm. (12424).
17. Bezirk: Hernalser Hauptstraße 139, Josef Gibitsch, Bm. (2245).
- " " Weidmannngasse 43, Ing. Franz Waldmann, Bm. (2162).
- " " Kalvarienberggasse 71, Ing. Franz Waldmann, Bm. (2163).
- " " Hornayrgasse 20, Ing. Rudolf Hauptner, Bm. (2210).
- " " Blumengasse 70, Ing. Franz Haslinger, Bm. (2237).
18. Bezirk: Weinhauser Gasse 5, Adalbert Michna, Bm. (2617).
20. Bezirk: Klosterneuburger Straße 71, Leo Hausenberger, Bm. (12423).
- " " Gaußplatz 7, Baugesellschaft R. Faltis & R. Dent (12449).
- " " Leinstraße 40, Hans Wirth, Bm. (12531).

### Parzellierungen.

13. Bezirk: Lainz, Einl.-Z. 133, von Franz Stejskal (12323).
- Breitenfee, Einl.-Z. 446, von der Semperit A.-G. (12324).
21. Bezirk: Groß-Feblersdorf I, Einl.-Z. 1102, 253, 422, von der Gemeinde Wien (12564).

### Gesuche um Bekanntgabe, beziehungsweise Ausfertigung von Baulinien und Höhenlagen wurden überreicht:

3. Bezirk: Weißgärber Lände 24, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 15a (12540).
17. Bezirk: Oberwiedenstraße Einl.-Z. 1021, Dornbach, von Adele Meiseses (2233).
- " " Umlaufgasse, Einl.-Z. 1083, Dornbach, von Ing. Anton Wöber (2241).
- " " Umlaufgasse, Einl.-Z. 964, Dornbach, von Ing. Anton Wöber (2240).

## Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt veräußert sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

### Anbotenschreibungen.

M. Abt. 15 b, 1574.

#### Spenglerarbeiten

für den Wohnhausbau 21. Mautner-Markhof-Gasse.  
Anbotverhandlung am 27. Juni, 1/9 Uhr, in der M. Abt. 15 b,  
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

# STAUSS

ZIEGELGEWEBE

Spart Maße, Zeit, Geld

ZIEGEL-INDUSTRIE A. G.

Wien, IV., Argentinierstr. 28. Tel. 57-3-56

# TERRANOVA

1893

## Edelputz

verbreitetster, hochwertiger, seit 1893 eingeführter Trockenmörtel für Fassaden u. Innenräume

Hunderte von Tönungen für jeden Geschmack. Schöne Kornwirkung, hohe Wetterfestigkeit, Sparsamkeit im Verbrauch. Wasserabweisende Eigenschaften.

# Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.

Werk: NEU-ERLAA  
Station: Vösendorf-Siebenhirten d. W. L. B.  
Telephon: Nr. U-47-4-61.

Zentrale: WIEN I.,  
Schwarzenbergplatz Nr. 18.  
Telephon: Nr. U-46-5-25.

M. Abt. 15 b, 1594.

Schlosser (Gewichts)arbeiten  
für den Wohnhausbau 19. Prälatenkreuzgasse.

Anbotverhandlung am 27. Juni, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 b,  
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 1595.

Erdb-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten  
für den Wohnhausbau 16. Gablenzgasse.

Anbotverhandlung am 27. Juni, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 b,  
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 27 b, 3598.

Wohnhausbau 2. Wehlstraße 305—309.

Anbotverhandlung am 27. Juni, 9 Uhr Gas- und Wasser-  
leitungsinstallation, 10 Uhr elektrische Installation, in der M. Abt. 27 b,  
1. Rathaus, Mezzanin, Stiege 8, bezw. 10, Tür 21.

M. Abt. 28, 2700.

### Straßenherstellungen.

Straßenumbau 9. Galileigasse: Voranschlag: Erd- und Pflaster-  
arbeiten 6900 S, Fuhrwerksleistungen 3400 S, Walzaspphaltarbeiten  
11.900 S, Gußaspphaltarbeiten 5800 S; Straßenumbau 20. Webergasse:  
Voranschlag: Erd- und Pflasterarbeiten 8900 S, Fuhrwerks-  
leistungen 1100 S, Walzaspphaltarbeiten 11.500 S.

Anbotverhandlung am 27. Juni, 10 Uhr, in der M. Abt. 28,  
1. Rathaus, 3. Stiege, Hochparterre.

M. Abt. 28, 2710.

### Straßenherstellungen.

Straßenumbau 20. Muthgasse: Voranschlag: Erd- und Pflasterer-  
arbeiten 15.200 S, Fuhrwerksleistungen 3200 S, Walzaspphaltarbeiten,  
23.900 S, Gußaspphaltarbeiten 6200 S; Straßenumbau 20. Orthmar-  
gasse: Voranschlag: Erd- und Pflasterarbeiten 11.600 S, Fuhrwerks-  
leistungen 2500 S, Walzaspphaltarbeiten 16.300 S, Gußaspphaltarbeiten  
1500 S.

Anbotverhandlung am 27. Juni, 11 Uhr, in der M. Abt. 28,  
1. Rathaus, 3. Stiege, Hochparterre.

M. Abt. 15 a, 1552.

### Zimmermalerarbeiten

für die Wohnhausanlage 10., 12. Am Wienerberg-Spinnerin am  
Kreuz, Bauteile IV und G.

Anbotverhandlung am 28. Juni, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a,  
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 1548.

### Glaserarbeiten

für den Wohnhausbau 10. Fennergasse.

Anbotverhandlung am 2. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a,  
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 1580.

### Anstreicherarbeiten

für den Wohnhausbau 17. Comeniusgasse.

Anbotverhandlung am 6. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 b,  
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 1581.

### Malerarbeiten

für den Wohnhausbau 17. Heigerleinstraße.

Anbotverhandlung am 6. Juli, 1/10 Uhr, in der M. Abt. 15 b,  
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

### Kalendarium.

Die in Klammern beigezte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amts-  
blattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

20. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Zimmermalerarbeiten für den  
Wohnhausbau 19. Glatzgasse (Heft 47).
20. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau in der Müglender-  
gasse von der Förgerstraße bis zur Hernalser Hauptstraße  
und in der Palfyggasse von der Förgerstraße bis zur Gebler-  
gasse im 17. Bezirke.
20. Juni. Wohnhausbau 21. Franklinstraße, I. Teil. (M. Abt. 15 b.)  
1/10 Uhr Zimmermannsarbeiten, 1/10 Uhr Ziegeldeckerarbeiten  
(Heft 47).
21. Juni, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Glaserarbeiten für den Wohn-  
hausbau 18. Hoedegasse (Heft 47).
21. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Dachdeckerarbeiten für den Wohn-  
hausbau 10. Triester Straße 75/77 (Heft 46).
21. Juni, 1/4 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosser (Beschlag)arbeiten für  
den Wohnhausbau 19. Flotowgasse (Heft 47).
21. Juni, 1/2 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Zimmermalerarbeiten für den  
Wohnhausbau 18. Anastasius Grün-Gasse (Heft 47).
21. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales  
in der unbenannten Gasse, von der Wohnstraße bis zur West-  
grenze der Siedlung Flößersteig und in der verlängerten  
Gusenleithnergasse, von der Mitte der Siedlung Flößersteig  
bis zum unbenannten Platz im 13. Bezirke (Heft 47).
24. Juni, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Dachdeckerarbeiten für den Wohn-  
hausbau 9. Hernalser Gürtel (Heft 48).
24. Juni, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosser (Beschlag)arbeiten für  
den Wohnhausbau 2. Handelskai 210 (Heft 48).
24. Juni. Wohnhausbau 12. Ruderergasse 69. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr  
Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr elektrische Instal-  
lation (Heft 48).
24. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Anstreicherarbeiten für den Wohn-  
hausbau 2. Wehlstraße 305/9 (Heft 48).
24. Juni, 1/2 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosser (Beschlag)arbeiten für  
den Wohnhausbau 11. Römerstalgasse (Heft 48).

Die neuen Wiener Auto-Omnibusse sind durchwegs mit „GUWY“ Feuerlösch-Apparaten ausgestattet! Warum? Weil „GUWY“ der immer bereite, nie versagende Universal-Feuerlöcher ist.

Verlangen Sie unverbindlichen Vertreterbesuch von

**„Guwy“ Feuerlösch-Automaten-Bau**  
Wien, VII., Mariahilfer Straße 50. 2320 Telephon B-39-5-25.

24. Juni. Wohnhausbau 13. Fickelgasse 16. (M. Abt. 15 b.)  $\frac{1}{2}$  10 Uhr Schlosser(Gewichts)arbeiten, 10 Uhr Schlosser(Beschlag)arbeiten (Heft 48).
25. Juni. Wohnhausbau 12. Neuwallgasse 4 und 12. (M. Abt. 27 b.)  $\frac{1}{2}$  9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 9 Uhr elektrische Installation (Heft 48).
25. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 10. Klausenburger Straße (Heft 47).
25. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 40.) Lieferung von Sand für den städtischen Wohnhausbau 9. Rosauer Lände — Pramergasse (zirka 95 Wohnungen), (Heft 48).
25. Juni,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 19. Flotowgasse (Heft 48).
25. Juni,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 19. Prälatenkreuzgasse (Heft 48).
25. Juni. Wohnhausbau 12. nächst Oswaldgasse. (M. Abt. 15 a.)  $\frac{1}{2}$  10 Uhr Zimmermannsarbeiten, 10 Uhr Dachdeckerarbeiten,  $\frac{1}{2}$  11 Uhr Spenglerarbeiten (Heft 48).
25. Juni. Wohnhausbau 12. nächst Oswaldgasse. (M. Abt. 27 b.) 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation,  $\frac{1}{2}$  11 Uhr elektrische Installation (Heft 48).
26. Juni,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 19. Diemgasse (Heft 48).
27. Juni,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Mautner-Markhof-Gasse (Heft 49).
27. Juni,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 19. Prälatenkreuzgasse (Heft 49).
27. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 16. Gablenzgasse (Heft 49).
27. Juni. Wohnhausbau 2. Wehlstraße 305—309. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr elektrische Installation (Heft 49).
27. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 9. und 20. Bezirke (Heft 49).
27. Juni, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 20. Bezirke (Heft 49).
28. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermalerarbeiten für die Wohnhausanlage 10, 12. Am Wienerberg-Spinnerin am Kreuz, Bauteile IV und G (Heft 49).
2. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 10. Kennergasse (Heft 49).
6. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 17. Comeniusgasse (Heft 49).
6. Juli,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 17. Heigerleinstraße (Heft 49).

## Ergebnisse.

Die mit \*) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

### Wohnhausbau 10. Fuchsbaumgasse.\*)

Anbotverhandlung am 11. Juni.

Es offerierten in Schilling für die elektrischen Lichtinstallationen: Alois Martini 5943-22; Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik 6410-35; Ericsson 6168-56; Funtan & Janeschitz 6196-20; Mudenhuber & Komp. 6064-40; Ing. Otto Kraus 6423-20; Ing. A. Schmid 6270-60; S. W. Adler & Komp. 6889-40;

für die Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten: Alfred Kellner 7976-22; „Wiemeq“ 7896-72; Nickl & Komp. 7482-50; Franz Witzsta 5607-55; Böhlmann & Komp. 6571-12; F. Schneiders Witwe 6429-57; Hans Aue 5337-43; Wasserbaugesellschaft 7496; Joh. Marwan 5786-93; Ernst Rehal 5671-72; Ignaz Stoppel 7566-12.

### Wohnhausbau 10. Schrankenberggasse.\*)

Anbotverhandlung am 11. Juni.

Es offerierten in Schilling für die elektrischen Lichtinstallationen: Alois Martini 3030-20; Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik 3417-40; Ericsson 3158-14; Funtan & Janeschitz 3197-40; Mudenhuber & Komp. 3195-20; Ing. Otto Kraus 3372-10; Ing. A. Schmid 3216-60; S. W. Adler & Komp. 3588-30;

für die Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten: Alfred Kellner 3661-42; „Wiemeq“ 3575-49; Nickl & Komp. 2735-96; Franz Witzsta 2506-14; Böhlmann & Komp. 3014-03;

F. Schneiders Witwe 2867-13; Hans Aue 2534-14; Wasserbaugesellschaft 3615-75; Joh. Marwan 2603-09; Ernst Rehal 2618-33; Ignaz Stoppel 4676.

### Wohnhausbau 10. Fuchsbaumplatz.\*)

Anbotverhandlung am 11. Juni.

Es offerierten in Schilling für die elektrischen Lichtinstallationen: Alois Martini 2763-20; Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik 2912-40; Ericsson 2826-74; Funtan & Janeschitz 2797-90; Mudenhuber & Komp. 2782-70; Ing. Otto Kraus 2997-20; Ing. A. Schmid 2858; S. W. Adler & Komp. 3040-60;

für die Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten: Alfred Kellner 3035-86; „Wiemeq“ 3007-74; Nickl & Komp. 2450-91; Franz Witzsta 2081-87; Böhlmann & Komp. 2525-09; F. Schneiders Witwe 2533-27; Hans Aue 2116-78; Wasserbaugesellschaft 2962-50; Johann Marwan 2154-13; Ernst Rehal 2155-50; Ignaz Stoppel 3625-61.

### Walzaspaltherstellung 5. Zentagasse.

Anbotverhandlung am 12. Juni.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß (a = Unterlagsbeton, b = Walzaspalth, c = Gussaspalth): „Asdag“ a und b 7, c Kostenanschlagspreise; Wiener Baugesellschaft a 15, b 10; Allgemeine Straßenbau-A.-G. a 10, b 12, c 4; Union-Baugesellschaft a 6, b 10; Schrabeg & Komp. a und b 10; Mahreder, Kraus & Komp. a 13, b 12, c 2; E. Baumanns Witwe & Söhne a 6, b 6, c 5; Stuaq & Komp. a 9 b 12; Johann Bosh c Kostenanschlagspreise; Josef Losos c 2; E. Günther c 3; „Brema“ c 3; Posnansky & Strelitz c 3; Neuchatel c Kostenanschlagspreise;

für die Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Magd. Buresch 11 (35); Anton Winkelbauer 12 (39); August Holler 12 (35); Julius Stanel 15 (35); Ing. Anton Schlepitzka 4 (25); R. Voith (16. Bez.) 12 (38); Karl Piccardi 10 (25); Fr. Brendl 13 (36); R. Dreischer 12 (33); R. Fischer 12 (30); Johann Reiter 12½ (36); R. Voith (15. Bez.) 16½ (40); Josef Mayer 9 (30); Hermann Reuther (38); J. Zalaudel (40); Fr. Desterreicher (42).

### Walzaspaltherstellung 17. Neuwaldegger Straße.

Anbotverhandlung am 13. Juni.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß (a = Unterlagsbeton, b = Walzaspalth, c = Gussaspalth): „Asdag“ a und b 6, c Kostenanschlagspreise; Allgemeine Straßenbau-A.-G. a und b 6, c Beton bei Gussaspalth Kostenanschlagspreise; Mahreder, Kraus & Komp. a 10, b 11; Schrabeg & Komp. a und b 13; Wiener Baugesellschaft a 10, b 10; Stuaq & Komp. a 9, b 12; E. Baumanns Witwe & Söhne a 6, b 6, c Kostenanschlagspreise; Johann Bosh c 3; Karl Günther c und Beton 2; Josef Losos c und Beton 4; Neuchatel c Kostenanschlagspreise; Posnansky & Strelitz c 5; „Brema“ c 4;

für die Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Ing. A. Schlepitzka + 4 (5); Karl Fischer 8 (30); Julius Stribel 8 (25); Julius Stanel 8 (35); Konrad Dreischer 5 (25); Georg Voith 10 (30); Karl Voith 15 (38); Josef Mayer 7 (25); Karl Piccardi 8 (25); Hans Schödl 12 (30); W. Zimmermann 8 (20); Anton Winkelbauer 8 (37); August Holler 8 (35); M. Buresch 8 (35); Franz Brendl 7 (30); Hermann Reuther (10); Georg Seiduf (27); J. Zalaudel (40).

Neubau eines Hauptkanals am Handelskai von Dr.-Nr. 426 bis Dr.-Nr. 390 im 2. Bezirke.

Anbotverhandlung am 14. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Josef Temmel 2050; Hans Zebethofer 2180; Ing. Langfelder & Komp. 2180; Schreiner & Komp. 2200; Alois Ziel & Komp. 2200; Josef Pinter & Komp. 2200; Karl Korn, Bauges.-A.-G. 2250; Viktor Kronsteiner 2400.

### Wohnhausbau 12. Neuwallgasse 4.\*)

Anbotverhandlung am 15. Juni.

Es offerierten für die Anstreicherarbeiten in Prozenten Aufzahlung (a = Arbeit, b = Material): Leopold Spieler a und b Kostenanschlagspreise; Franz Benesch a 2, b Kostenanschlagspreise; Alois Kolb a 5, b Kostenanschlagspreise; Karl Scherbaum a 5, b — 2; August Petzchar a 4, b Kostenanschlagspreise; Robert Wümel a 5, b Kostenanschlagspreise; „Austria“ a 4, b — 2; Karl Hanel a 6, b Kostenanschlagspreise; Walter Bernhard a 2, b Kostenanschlagspreise; Anton Schafarik a 3, b Kostenanschlagspreise; Alois Danek a 3, b Kostenanschlagspreise; Alex. Riffel a 4, b Kostenanschlagspreise; Engelbert Lanzel a — 1, b Kostenanschlagspreise; Gustav Trittenwein a 5, b Kostenanschlagspreise; Franz Pudewitter a 5, b Kostenanschlagspreise; Josef Miza a 5, b Kostenanschlagspreise; Peter Horstich a — 4, b Kostenanschlagspreise; Franz Bilek jun. a und b Kostenanschlagspreise; „Amag“ a 5, b Kostenanschlagspreise; Anton Hochreiter a 3, b Kostenanschlagspreise; Karl Bazant a 2, b Kostenanschlagspreise; Oskar Bilek a 2, b Kostenanschlagspreise; Johann Adamel a 4, b Kostenanschlagspreise; Emil Zimentstark a 3, b Kostenanschlagspreise; „Grundstein“ a 5, b Kostenanschlagspreise; Leopold Kornherr a und b Kostenanschlagspreise; Felix Giuliani a 3, b Kosten-

anschlagspreise; Karl Röhler a 5, b Kostenanschlagspreise; Josef Hrehorowicz a 2, b Kostenanschlagspreise; Franz Webl a 5, b Kostenanschlagspreise; Matthäus Stanfo a 5, b Kostenanschlagspreise; Edmund Lang a 2, b Kostenanschlagspreise; Karl Biezie a 3, b Kostenanschlagspreise; Josef Knoller a 6, b Kostenanschlagspreise; Alois Düller a — 4, b Kostenanschlagspreise;

für die Spenglerarbeiten in Prozenten Nachlaß: Alois Badstöber 6; Karl Schedling 5; Josef Wellner Kostenanschlagspreise; Rudolf Gärtner 13; Adolf Hertenberger 6; Gustav Roscher + 5; Karl Schuhmann Kostenanschlagspreise; Franz Sabelko 10; Viktor Chmelicef 8; Heinrich Lefnär 8; Ignaz Skopel Kostenanschlagspreise; „Wiemeq“ 6; Leopold Hubmer Kostenanschlagspreise; Josef Lambauer 5; Anton Neukirch Kostenanschlagspreise; Friedrich Kallein + 6; Franz Kern 8.

**Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße 2. Teil.\*)**

Anbotverhandlung am 15. Juni.

Es offerierten in Prozenten Aufzählung (a = Arbeit, b = Material): Edmund Lang a 2, b Kostenanschlagspreise; Matthäus Stanfo a 5, b Kostenanschlagspreise; Franz Webl a und b — 2; Josef Hrehorowicz a 2, b Kostenanschlagspreise; Felix Giuliani a 2, b Kostenanschlagspreise; Leopold Kornherr a Kostenanschlagspreise, b — 3; „Grundstein“ a 5, b Kostenanschlagspreise; Emil Zimentstark a 2, b Kostenanschlagspreise; Johann Adamel a 4, b Kostenanschlagspreise; Oskar Bielek a 2, b Kostenanschlagspreise; Karl Bazant a und b Kostenanschlagspreise; Anton Hochreiter a 3, b Kostenanschlagspreise; „Amag“ a 5, b Kostenanschlagspreise; Franz Jilek jun. a und b Kostenanschlagspreise; Franz Pudewitter & Komp. a 5, b Kostenanschlagspreise; Josef Miza a 5, b Kostenanschlagspreise; Peter Horstsch a — 5, b Kostenanschlagspreise; Gustav Trittenwein a 5, b Kostenanschlagspreise; Engelbert Lanzel a — 1, b Kostenanschlagspreise; Alex. Niffel a 4, b Kostenanschlagspreise; A. Danel & M. Fischer a 3, b Kostenanschlagspreise; Anton Schafarik a 1, b — 2; Walter Bernhard a und b Kostenanschlagspreise; Karl Hanel a 5, b Kostenanschlagspreise; „Austria“ a 4, b — 2; Robert Blümel a 5, b Kostenanschlagspreise; Erwin Weidel a 4, b Kostenanschlagspreise; August Peftschar a 4, b Kostenanschlagspreise; Karl Scherbaum a 5, b — 2; Alois Kolb a 5, b Kostenanschlagspreise; Friedrich Quante a und b Kostenanschlagspreise; Ing. Langfelder & Komp. a 5, b — 2; Leopold Spieller a und b Kostenanschlagspreise; Ignaz Desterreicher a 3, b Kostenanschlagspreise; G. Zuderberg a 2, b Kostenanschlagspreise; Josef Knoller a 5, b Kostenanschlagspreise; Franz Benesch a 2, b Kostenanschlagspreise; Karl Biezie a 3, b Kostenanschlagspreise; Ed. & R. Kocjwera a und b Kostenanschlagspreise; Alfred Karlek a — 4, b Kostenanschlagspreise.

**Wohnhausbau 12. Ruderergasse 69.\*)**

Anbotverhandlung am 15. Juni.

Es offerierten für die Anstreicherarbeiten in Prozenten Aufzählung (a = Arbeit, b = Material): Josef Knoller a 5, b Kostenanschlagspreise; Edmund Lang a 2, b Kostenanschlagspreise; Matthäus Stanfo a 5, b Kostenanschlagspreise; Franz Webl a 5, b Kostenanschlagspreise; Josef Hrehorowicz a 3, b Kostenanschlagspreise; Karl Röhler a 5, b Kostenanschlagspreise; Felix Giuliani a 3, b Kostenanschlagspreise; Leopold Kornherr a 1, b — 2; „Grundstein“ a 5, b Kostenanschlagspreise; Emil Zimentstark a und b Kostenanschlagspreise; Johann Adamel a 4, b Kostenanschlagspreise; Oskar Bielek a 2, b Kostenanschlagspreise; Karl Bazant a 2, b Kostenanschlagspreise; Anton Hochreiter a 3, b Kostenanschlagspreise; „Amag“ a 5, b Kostenanschlagspreise; Franz Jilek jun. a und b Kostenanschlagspreise; Franz Pudewitter a 5, b Kostenanschlagspreise; Eisenschutts-Gesellschaft a 4, b Kostenanschlagspreise; Josef Miza a 3, b Kostenanschlagspreise; Peter Horstsch a 4, b Kostenanschlagspreise; Gustav Trittenwein a 5, b Kostenanschlagspreise; Engelbert Lanzel a und b Kostenanschlagspreise; Alex. Niffel a 4, b Kostenanschlagspreise; Alois Danel a 3, b Kostenanschlagspreise; Anton Schafarik a 2, b — 2; Walter Bernhard a und b Kostenanschlagspreise; Karl Hanel a 6, b Kostenanschlagspreise; „Austria“ a 4, b — 2; Robert Blümel a 5, b Kostenanschlagspreise; Erwin Weidel a 5, b Kostenanschlagspreise; August Peftschar a 4, b Kostenanschlagspreise; Karl Scherbaum a 5, b — 2; Alois Kolb a 5, b Kostenanschlagspreise; Friedrich Quante a und b Kostenanschlagspreise; Alois Düller a — 4, b Kostenanschlagspreise; Ing. Langfelder & Komp. a 4, b Kostenanschlagspreise; Karl Biezie a 3, b Kostenanschlagspreise; Leopold Spieller a und b Kostenanschlagspreise; Franz Benesch a 2, b Kostenanschlagspreise;

für die Spenglerarbeiten in Prozenten Nachlaß: Karl Schedling 8; Josef Wellner 6; Rudolf Gärtner 13; Adolf Hertenberger 10; Ing. Gustav Roscher 10; Karl Schuhmann Kostenanschlagspreise; Franz Sabelko 5; Viktor Chmelicef 8; Peter Lefnär jun. 10; Ignaz Skopel Kostenanschlagspreise; „Wiemeq“ 10; Leopold Hubmer 10; Josef Lambauer 10; Anton Neukirch 4; Friedrich Kallein Kostenanschlagspreise; Alois Badstöber 10; Franz Kern 8.

**Malerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Arndtstraße.\*)**

Anbotverhandlung am 17. Juni.

Es offerierten in Schilling: „Grundstein“ 16.317; Franz Benesch 14.173; Johann Kronfuß 15.118; Johann Bihan 16.087; Danel & Fischer 18.896; Johann Wallner 18.002; Franz Zaloudil 16.111; Alois Düller

15.743; Hans Leirich 15.741; Anton Hochreiter 14.452; „Amag“ 14.612; Franz Jilek jun. 13.527; Johann Adamel 13.800; Bläschy & Nowotny 13.890; Johann Serrani 13.483; Oskar Bielek 18.812; Johann Scher 13.123; Heinrich Kumpel 12.735; Felix Giuliani 14.146; Eugen Schütz 13.734; Brüder Bayer 13.656; Walter Bernhard 13.492; Rudolf Voubeft 17.395; Karl Biezie 16.756.

**Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 9. Koffauer Lände.\*)**

Anbotverhandlung am 17. Juni.

Es offerierten in Schilling: Alois Czerny 983.236-05; Heinrich Zipfinger 891.389-33; Westermann & Komp. 897.644-19; Oskar Dohan 867.333-68; Franz Mörtinger 959.502; Ditz & Komp. 907.670-37; Hechtl & Komp. 889.915-79; Julius Müller 919.580-73; Ing. Karl Weiner 919.824; G. A. Bayß 923.580-82; Peter Brich 866.468-43; E. Schloffer & R. Trost 910.235-55; Karl Korn 880.242-98; R. Nella & Neffe 897.251; Stabil-Baugesellschaft 874.165-04; Univerfale Bau-A.-G. 929.487-95; Union-Baugesellschaft 913.659-12; Dester.-Ungar.-Baugesellschaft 901.293.

**Bergebungen.**

**Kanalbau.** 16. Zagorskigasse und unbenannten Gasse von der Herbststraße bis zur Gablenzgasse an Ing. Langfelder & Komp., 20. Adalbert Stifter-Gasse-Brigittenauer Lände an Hans Deutsch.

**Erd-, Maurer-, Maschinisten- und Pflasterarbeiten** für den Neubau einer 600 mm-Zuleitung für den 21. Bezirk zwischen Praterstern und Reichsbrücke (1. Teilstrecke) und von 150 mm- und 300 mm-Verteilungsrohrleitungen in 2. Bezirke zwischen Ausstellungstraße und Laffallestraße an Ing. C. Autheried & Komp.

**Erd-, Maurer- und Pflasterarbeiten** für den weiteren Ausbau des Versorgungsgebietes des Wasserbehälters „Druckentlastungskammer Mauer“ im 12. Bezirke an die Vaterländische Baugesellschaft A.-G.

**Die Abwasserfrage für Gebäude ohne Kanalananschluß**

Ist besonders wichtig, wo Wasserspültoiletts, Wandbrunnen und Badeeinrichtung vorgesehen sind. Bisher meist angelegte Senkgruben erweisen sich für die Aufnahme der verhältnismäßig großen Abwassermengen als unwirtschaftlich und unhygienisch, da sie zu oft ausgeräumt werden müssen, wenn man ein Ueberlaufen verhindern will. Man verwendet nun seit einer Reihe von Jahren mit bestem Erfolg „Dms“-Klärgruben, in denen durch mechanischen Reinigungsprozeß die im Abwasser enthaltenen ungelösten Schmutzstoffe zurückgehalten werden. Das Abwasser schießt gut geklärt aus der „Dms“-Grube und läßt sich je nach gegebenen Umständen in einen Bach oder Kanal einleiten oder auch versickern, beziehungsweise vertiefeln. Die in der Klärgrube zurückgehaltenen Schmutzstoffe werden durch chemisch-biologische Vorgänge zerfetzt, wodurch sich ihr Volumen bis auf etwa ein Fünftel der ursprünglichen Menge vermindert, infolgedessen ist eine Entleerung der Gruben je nach ihrer Dimension nur ein- bis zweimal im Jahr notwendig. Da bei Zerfetzung der Schmutzstoffe nur geruchlose Gase hauptsächlich Methan und Kohlenäure frei werden, so arbeiten die Klärgruben vollkommen geruchlos. Die Gemeinde Wien hat bei ihren Siedlungs-Weissenböckstraße (11. Bezirk) „Am Müllnermais“ (21. Bezirk Mjpern), sowie auch bei Wohnhäusern bereits „Dms“-Gruben verwendet. Sie werden in verschiedensten Dimensionen bei der „Steinag“ A.-G., Groß-Schwechat (Wien) hergestellt.

**Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.**

Gewerbeunternehmungen.

20. April 1929.

Buchinger Richard, Leder galvanerwarenerzeugung, 7. Westbahnstraße 27. — Buchwalter Heinrich, Handel mit Schuhwaren, 7. Kirchenstraße 17. — Brantl Josef, Handel mit Wäsche- und Wirtwaren, 17. Hernalser Hauptstraße 42. — Brückner Josef, Handel mit Benzin und Oelen, 16. Brunnengasse 4. — Brückner Katharina, Lastfuhrwerksgewerbe, 10. Favoritenstraße 180. — Felsner Anton, Marktvirtualienhandel, 2. Markt Im Werd, Verkaufsplatz 200 a. — Fiala Josef, Friseur, 2. Kleine Stadtgutgasse 9, Römische Bad. — Fröhlich Ferdinand, Schuhmacher, 2. Laborstraße 58. — Herzog Ferdinand, beschränkter Lebensmittelhandel, 7. Neufußgasse 116. — Höß Angela, Wäsche- und Wäscheputzereiübernahme sowie Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 5. Wimmergasse 6. — Kandel Hirsch, Handel mit Galanteriewaren, Kerzen, Seifen, Lederwaren, Spielwaren, Waschartikeln, Korb-, Holzwaren und Haus- und Küchengeräten, 18. Kutschergasse 31. — Kasper Maria Antonia, Naturblumenhandel und -binderei, 21. Brünner Straße 112. — Klexer Franz, Gastwirt, 6. Rößlergasse 1. — Mainer Martha, Damenkleidermacher-gewerbe, 2. Thugutstraße 3. — Malb Rudolf, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 10. Hasengasse 29. — Mikura Alexander, Uebertragung von photographischen Aufnahmen auf Zink, Kupfer und Messing (Photozinkographie), 5. Schönbrunner Straße 82. — Mrazek Anna, Wäschebetrieb,

10. Siedlung Südost, Laa am Berg, Burgenlandstraße 36. — Oskot Michael, Zusammenstellung von Radioapparaten aus fertigen Bestandteilen, 16. Lerchenfelder Gürtel 45. — Pavella Martina, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 2. Moosgasse 6. — Perich Leo, beschränkter Lebensmittelhandel, 2. Hütte bei der Reichsbrücke beim ehemaligen Freibad. — Pollat Arnold, Handel mit Herren-, Damen- und Kinderbekleidungsartikeln, 21. Brünner Straße 1. — Protesch Reinhold, Emailleur, 21. Nagrauer Platz 49. — Robitschek Franz, Gemischtwarenhandel im großen, 7. Richterstraße 7.

(Das Weitere folgt.)

## Metallbuchstabenfabrik und Wiens größte Schildermalerei

ESTL, IX., ROSSAUER LÄNDE 45

Telephon: A-16-4-21, A-16-4-22

Erzeugt u. liefert fabriksmäßig Buchstaben aus Eisenblech, Kupfer, Tombak usw., roh, lackiert oder feueremailliert, patiniert oder echt vergoldet, nach jeder Schriftart und Zeichnung

VERLANGEN SIE PROSPEKT 12 2439

## Handelsvertretung

### der Union der Sozialistischen Sowjet-Republiken in Österreich

verfügt  
über  
folgende  
Waren

#### Getreide

Futtermittel — Hülsenfrüchte —  
Rübenschrot — Rübenmelasse

#### Hölzer aller Art

Sperrholzplatten

#### Öle aller Art

Terpentinöle — Fichtennadelöl —  
Glycerin — Ätheröle etc.

#### Bergchemische Produkte

Antrazit-Kohle — Teer und Teer-  
produkte — Koksobensol — Na-  
triumsulfat — Naphtalin etc. —  
Farben und Farbwaren

#### Parfumerie

Toilettenartikel

#### Lebensmittel

Butter — Honig — Konditoreiwaren

#### Eier

Geflügel — Gefrierfleisch

#### Fische

Fisch- und Obstkonserven

#### Rohwaren

Wolle — Roßhaare — Hörner  
und Hornabfälle — Knochen —  
Därme — Borsten — Häute —  
Hadern

#### Knochenleim

Haut- und Lederleime — Tech-  
nisches und Speisegelatin — Al-  
bumin etc. — Spodium

#### Stärkeprodukte

Kartoffelstärkemehle — Weizen-  
stärke — Tüllanglais — Kartoffel-  
sirup

#### Antiquitäten

#### Kunst und Hausgewerbe- Erzeugnisse

#### Textilien

#### Filme

Wien I.,  
Seitzergasse 2-4  
Telephon: U-21-5-55 Serie

## Gesellschaft für modernen Straßenbau

AST, STEINHARD & Co. 2417

Wien, IX., Liechtensteinstraße Nr. 39-41.

Telephon Nr. A-19-5-30 bis 32. Tel.-Adr.: Modernstraßen.

## ROCCARIT 2451

Sofortige Verwendbarkeit

bei Trockenlegung von Gebäuden,  
Herstellung von Fundamenten und säurefester  
Auskleidung von Behältern, Silobauten u. s. w.

Größte Druck- u. Zugfestigkeit Druck 700 kg/qcm. Zug 59-6 kg/qcm

Öl- und säurefest. Wasserundurchlässig. Frostbeständig. Augenblickliches Erhärten

Alleinverkauf für Österreich und Ungarn:

WALTHER SEIFERT Wien, III., Weyrgasse Nr. 5.  
Telephon-Nr. U-13-2-42

## ZIAG

Wien, I., Renngasse 6  
Telephon Nr. U-24-4-97 bis 98

FABRIK:

Leopoldsdorf b. Wien  
Telephon Nr. U-43-5-39

Alle

## Ziegelsorten

Kalk- u. Steinwerke „Hirschwang“

Der ergiebigste Weißkalk

## Ignaz Krausz & Comp.

Bau- und Kunstschlosserei

Eisenkonstruktions - Werkstätte

Wien, XIV. Bezirk, Suessgasse 22.

Tel. B 34-0-47. Kontrahenten der Gemeinde Wien

# Eisenkonstruktionen aller Art

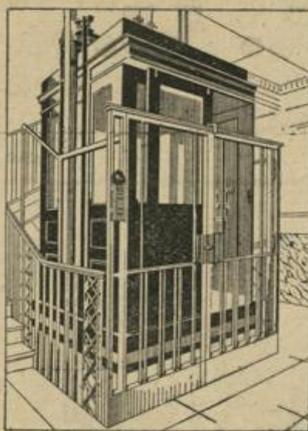
Gasbehälter, Kioske, Dach- und Deckenkonstruktionen, Patent Tragnetzblech

Wien **Waagner-Biró A. G.** Graz

Telephon-Nummer B 23-5-95

Wien, V., Margaretenstraße 70

Telephon-Nummer B 23-5-95



Vereinigte Kassen-, Aufzugs- und Maschinenbau Aktiengesellschaft  
**F. Wertheim & Comp. und Marchegger Maschinenfabrik**  
 WIEN  
 IV., Mommsengasse Nr. 6  
 Telefon: U-43-0-30 Serie.  
**Personen- und Lastenaufzüge**  
 Gegr. 1852. 10.000 Anlagen.  
 2459 b

**Aufzugfabrik**  
**Ferd. Bauers's Nachfolger**  
 Wien, VII. Bezirk, Zieglergasse Nr. 67.  
 Gegründet 1868. Telefon B-37-5-22. 2335  
 Aufzüge — Krane — Hebezeuge — Transporteure — Bekohlungsanlagen — Aufzugrevisionen

**Werkzeuge aller Art**  
 in anerkannt erstklassiger Ausführung  
**Schiessl & Co.,** Wien, VI., Gumpendorfer Str. 15  
 Telefon: B-24-5-65 und B-24-5-66  
 2399

**Oskar Willisch — Ernst Hauschka**  
 BAU- UND KUNSTSCHLOSSEREI  
 Wien, X., Arsenal, Objekt 41 Tel. U-40-4-98  
 2216

Wiener Armaturen- und Maschinenbau A. G.  
**TEUDLOFF - DITTRICH**  
 WIEN, XX., DRESDNER STRASSE NR. 49

**Eisen- und Stahl-Aktiengesellschaft**  
 Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. A-29-5-40 Serie  
 Magazine: X., Erlachgasse Nr. 76 — Telefon U-45-5-81  
 in Konzern der Oesterr. Alpine-Montangesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G., Düsseldorf.  
 Ständiges bestassortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- u. Siederohren, sowie Verbindungsstücken (Fittings); Weißblechen etc. etc.  
 2472

Name gesetzlich geschützt! **„HARDNER,, STAHL-ESTRICH** Name gesetzlich geschützt!  
 Billigster und widerstandsfähigster Fußbodenbelag für Industrie und Verkehrsbauten!  
 Garantiert abnutzungsfest, staubfrei, wasserdicht, rostfrei und trittsicher! 2390 Glänzend bewährt! Langjährige Referenzen!  
 Drahtanschrift: **RICHARD STRAUSS, Wien, VI., Mariahilfer Straße 109** Telefon B-24-1-83  
 Kismet Wien

**TONWARENABTEILUNG**

der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft  
 Wien, I., Stubenring 24 Telephone R-29-5-70  
**Steinzeugrohre**  
**Klinkerziegel**  
**Fußbodenplatten**  
**Trottoirplatten**  
**Wandfliesen**  
 2329

**WÄSCHEREIMASCHINEN**  
 aller Art, Zentrifugen für sämtliche Industrien, Desinfektionsanlagen, sämtliche gesundheitstechnische Anlagen, sowie Dampf- und Wasserleitungen billigst bei  
**SPEZIALFABRIK** 2363  
**L. Strakosch & J. Boner Nachf.**  
 Wien XX/I, Brigittaplatz Nr. 1. — Telefon: A-47-103, A-46 7-45.

**Felix Sauer's Nachfolger**  
**Jakob Pribek, Rudolf Schiegl, Oskar Nell**  
 Alle Ausführungen von Hoch-, Beton- und Eisenbetonbauten  
 Wien, IV., Karolineng. 5. Tel. U-44-2-81, U-44-5-71  
**Kontrahenten der Gemeinde Wien**  
 2364

**Holztränkung** 2330  
**Guido Rütgers, Wien**  
 IX/1, Liechtensteinstr. 20, Postfach, Fernspr. A-18-1-73  
**Holzpfaster, Leitungsmaste, Eisenbahnschwellen**

**Oesterreichische Brown-Boveri-Werke A.-G.**  
 Wien, X., Gudrunstraße Nr. 187.  
 Telegramm-Adresse: Brownboveri Wien. Telefon: U-43-0-20, U-40-1-60  
 Ingenieurbureaux: Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg.

Dampfturbinen, Turbogeneratoren, Fernmeßanlagen, Leuchtschaltbilder, Quecksilberdampf-Großgleichrichter, Glasgleichrichter, Kompressoren, Förderanlagen, elektrische Lokomotiven, Trambahnausrüstungen, elektrische Zugsbeleuchtungen, elektr. Beleuchtungs- und Kraftanlagen, Elektromotoren für die verschiedensten Zwecke, Transformatoren, elektrische Glühöfen.  
 62

# A. FROSS-BÜSSING, K. G.

DIE SPEZIALFABRIK  
für schwere Motorlastwagen und Omnibusse  
WIEN, XX/1, NORDWESTBAHNSTRASSE 53

2340

## „Allchemin“

Allgemeine Chemische Industrie A.-G.

Renngasse 6 WIEN I., (Wächterg. 1).

Telephon Nr. U-23-5-90 Serie

Straßenimprägnierungsöl „Impregno“, beste  
Staubbekämpfung auf Makadamstraßen.

Bitumen-Emulsion „Ema“, bestens bewährter  
Kaltasphalt für Oberflächenbehandlung, Schlag-  
lochausbesserung, Tränkung, Fugenverguß, etc.

2411

## GEMEINNÜTZIGE BAUGESellschaft „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON U-42-5-35 SERIE

Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk.  
Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezial-  
betriebe, Filiale Salzburg und Schwestergesellschaft, Graz.

16

## Elektrizitäts-Zähler aller Strom- und Spannungsarten.

**DANUBIA A.-G.**

XIX., Krottenbachstrasse Nr. 88 Tel. Serie A-12-5-50.

## N. RELLA & NEFFE, BAU-A.-G.

Wien, XIV., Mariahilfer Gürtel 39-41 Tel. R-39-5-80 Serie

Hoch- und Tiefbauten, Wasserkraftanlagen,  
Pfahlfundierungen nach eigenen Systemen

2446

Konzernunternehmungen: In BELGRAD, BUDAPEST, PRAG und SOFIA.

## „MINTEX“

der ideale englische BREMSBELAG

A. C. LEMACH, Wien, IX/1, Thurngasse 8, Tel. A-16-0-16

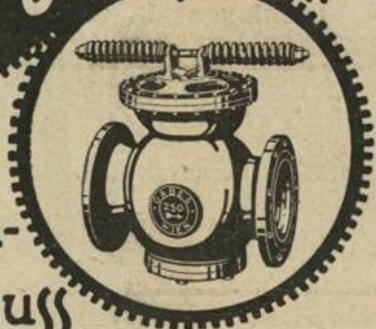
2386

Von den  
Kleinsten



Reduzierventile

bis zur  
Grössten  
Abmessung



in  
Grau-  
und  
Stahlguss

„DABEG“ MASCHINENFABRIKS A.-G.  
WIEN-VI.  
WALLGASSE 39.

2428 c

WANDVERKACHELUNG,  
PFLASTERUNG  
ROHRKANALISIERUNG  
**GEBR. ANDREAE**  
WIEN IV., RAINERGASSE 3  
TEL. U 48-1-40

## Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1

Telephon Nr. U-42-5-45 Serie

Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren,  
Keramiksteine, Tonwaren aller Art.

Aufzügefabrik

**FREISSLER**

Gesellschaft m. b. H.

Wien, X., Erlachplatz 3 — Telephon Nr. U-40-2-60  
Budapest VI, Horn Ede-utca 4

Gegründet **1868** **11.000** Anlagen

Personen- u. Lasten-

**AUFZÜGE**

Krane, elektr. Spills

2346